



**St. Marienhospital
Vechta**

170 Jahre St. Marienhospital Vechta

„Werte bewahren – Auf Zukunft bauen“

170 Jahre verlässlicher Partner in der Gesundheits-
versorgung für die Menschen in der Region

Zusammenlegung Vechta und Lohne

Sitzung des Stadtrates am 05.09.2022



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung



Agenda



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung

1. Ausgangslage und Ziel
2. Bauliche Zusammenlegung
3. Die nächsten Schritte
4. Statements

Agenda



St. Marienhospital
Vechta



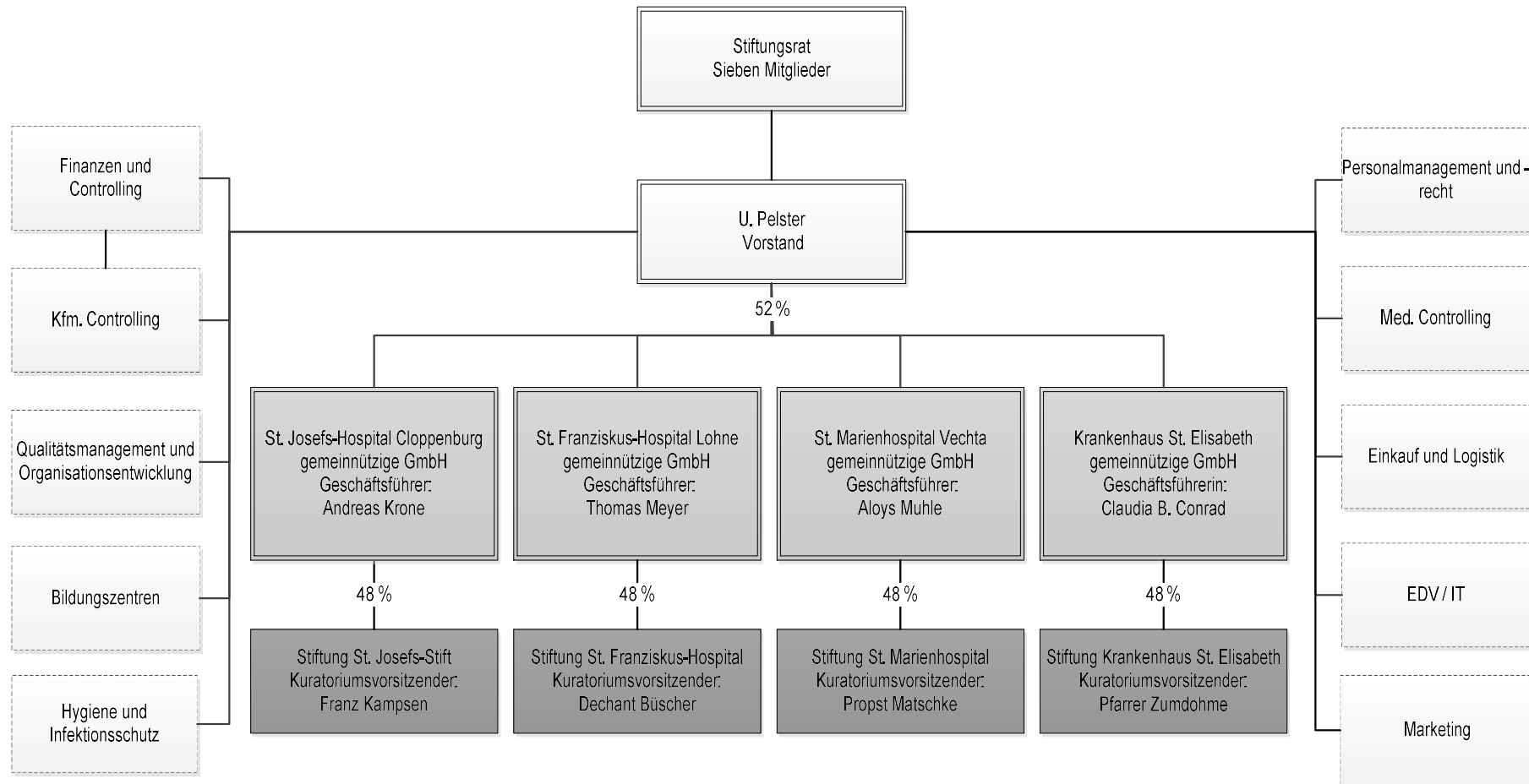
St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung

1. Ausgangslage und Ziel
2. Bauliche Zusammenlegung
3. Die nächsten Schritte
4. Statements

Gesellschaftsrechtliche Struktur



Legende:

-----: Zentrale Dienste

Die Situation: unser kleiner Verbund



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung

2.250 Mitarbeiter
(VK)

Umsatz:
250 Mio. €

950 Betten

Etwa 70.000
stationäre Fälle

Eigenversorgungs-
quote Landkreis
Vechta >75%

Antrag 2019



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung

Beantragt wird die Gewährung von Fördermitteln aus dem Strukturfonds II für die Zusammenlegung der Krankenhäuser Vechta und Lohne in einem zentralen Neubau. Die zu errichtende Krankenhausimmobilie sollte eine Kapazität von 450 Planbetten haben. Wir beantragen eine Förderung in Höhe von 220 Mio.€. Mit Fertigstellung und Bezug des Neubaus scheiden die bestehenden Krankenhäuser aus dem Krankenhausplan des Landes Niedersachsen aus, das aus diesen zusammengelegte Hospital wird in den Krankenhausplan des Landes Niedersachsen aufgenommen.

Hilfsweise wird die Förderung dieses Projektes aus Einzelfördermitteln nach § 9(1) KHG beantragt.

Grundlagen



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung

Krankenhausplan

- Im Krankenhausplan sind die Fachabteilungen festgelegt, Erweiterungen nahezu ausgeschlossen
- Krankenhausgesetz Niedersachsen ist neu gefasst worden; die Umsetzungsverordnung dazu wird derzeit geschrieben und abgestimmt
- Medizinstrategie muss primär abteilungsbezogen erfolgen



Weitere Rahmenbedingungen

- Mindestmengen GBA, Fachgesellschaften, aber auch Patientensicht
- Ausgestaltung der Notfallversorgung sehr relevant
- Ist-Situation: Vebeto
- Fachkräftemangel
- Finanzierungssystem der Krankenhäuser
- Digitalisierung als Chance und Risiko

Agenda



St. Marienhospital
Vechta



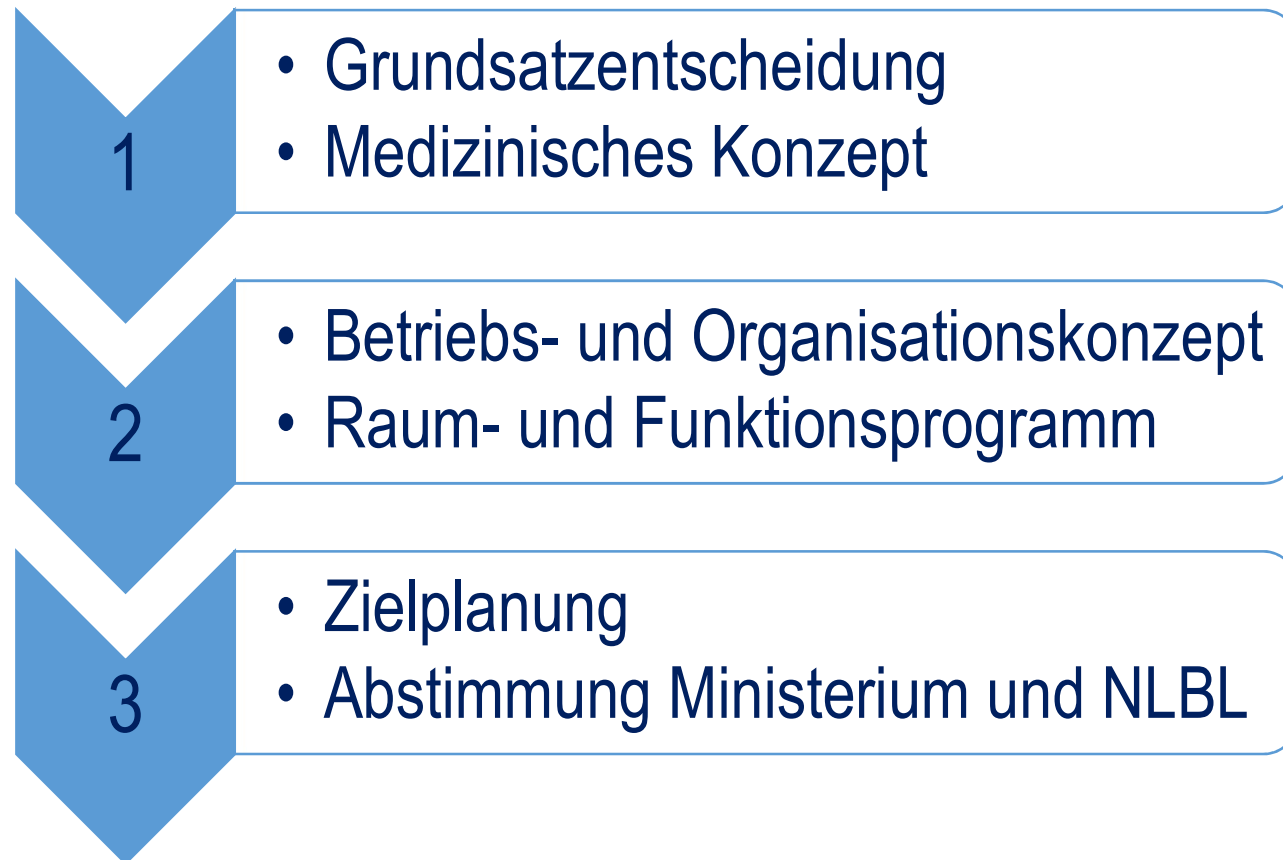
St. Franziskus-Hospital
Lohne



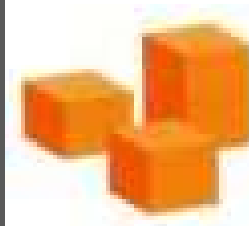
Schwester Euthymia
Stiftung

1. Ausgangslage und Ziel
2. Bauliche Zusammenlegung
3. Die nächsten Schritte
4. Statements

Gesamtablauf der Planung bis zum status quo



- Das BOK wurde standortübergreifend unter intensivem Einbezug der künftigen Nutzer (Ärzte und Pflege) entwickelt
- Aus dem BOK ergibt sich ein zukunftsorientiertes Raum- und Funktionsprogramm
- basiert auf den bestehenden Leistungsstrukturen, wobei die Leistungsentwicklung jedoch auf Basis bekannter medizinischer und demographischer Entwicklungen in die Zukunft projiziert wurde
- Auf Grundlage dieses Raum- und Funktionsprogrammes wurde die konkrete bauliche Zielplanung entwickelt
- **Das bedeutet: mit der Umsetzung des Raum- und Funktionsprogrammes in eine konkrete Planung wird festgestellt, ob sich ein modernes Krankenhaus realisieren lässt**



PHC
PARTNER IN
HEALTHCARE GMBH

Raum- und Funktionsprogramm: Nutzflächen

	Nutzfläche qm IST	Nutzfläche qm SOLL 2022 solitär
Vechta	14.000	19.000
Lohne	6.000	9.000
Summe	20.000	28.000
Planung Zusammenlegung		27.000
<i>davon Bestand</i>		9.000

Was war die Aufgabe?



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung

- Der aktuelle Flächenstatus entspricht – völlig losgelöst von den Planungen einer Zusammenlegung – nicht dem Bedarf, der sich heute ergeben würde. (Gründe u.a.: ausschließlich Zweibettzimmer, größere Intensivbereiche, Flächenbedarf geriatrischer Bereiche)
- Würden die beiden Krankenhäuser im status quo den modernen Erfordernissen angepasst werden, ergäbe sich ein Flächenbedarf von 28.000 qm Nutzfläche
- Aus dem Raum-und Funktionsprogramm ergibt sich ein Flächenbedarf von rd. 27.000 qm Nutzfläche: die Aufgabe bestand also in der Beantwortung der Frage: sind diese Flächen sinnvoll in Anordnung und Struktur auf dem Gelände Marienstrasse zu errichten bzw. weiterzunutzen
- Im Sinne der Nachhaltigkeit sollten dabei Gebäudeteile wie Kinderklinik und der zuletzt errichtete Bettenflügel möglichst erhalten bleiben
- die Liebfrauenschule als Nachbarin wird nicht verdrängt, jedoch im Bestand dergestalt optimiert, dass sich das Krankenhaus in diese Richtung ausdehnen kann; die diesbezüglichen Planungen liegen vor.

Was war die Aufgabe?

Es wurden verschiedene Gestaltungsentwürfe entwickelt, diskutiert, ganz oder in Teilen nach Hinweisen aus Sozialministerium und/oder NLBL verworfen und modifiziert.

Sozialministerium mit Freigabe zur weiteren Bearbeitung in der NLBL:

„Es wurde dargelegt, dass am Standort Marienstrasse ein modernes Krankenhaus realisiert werden kann.“

Das Ergebnis



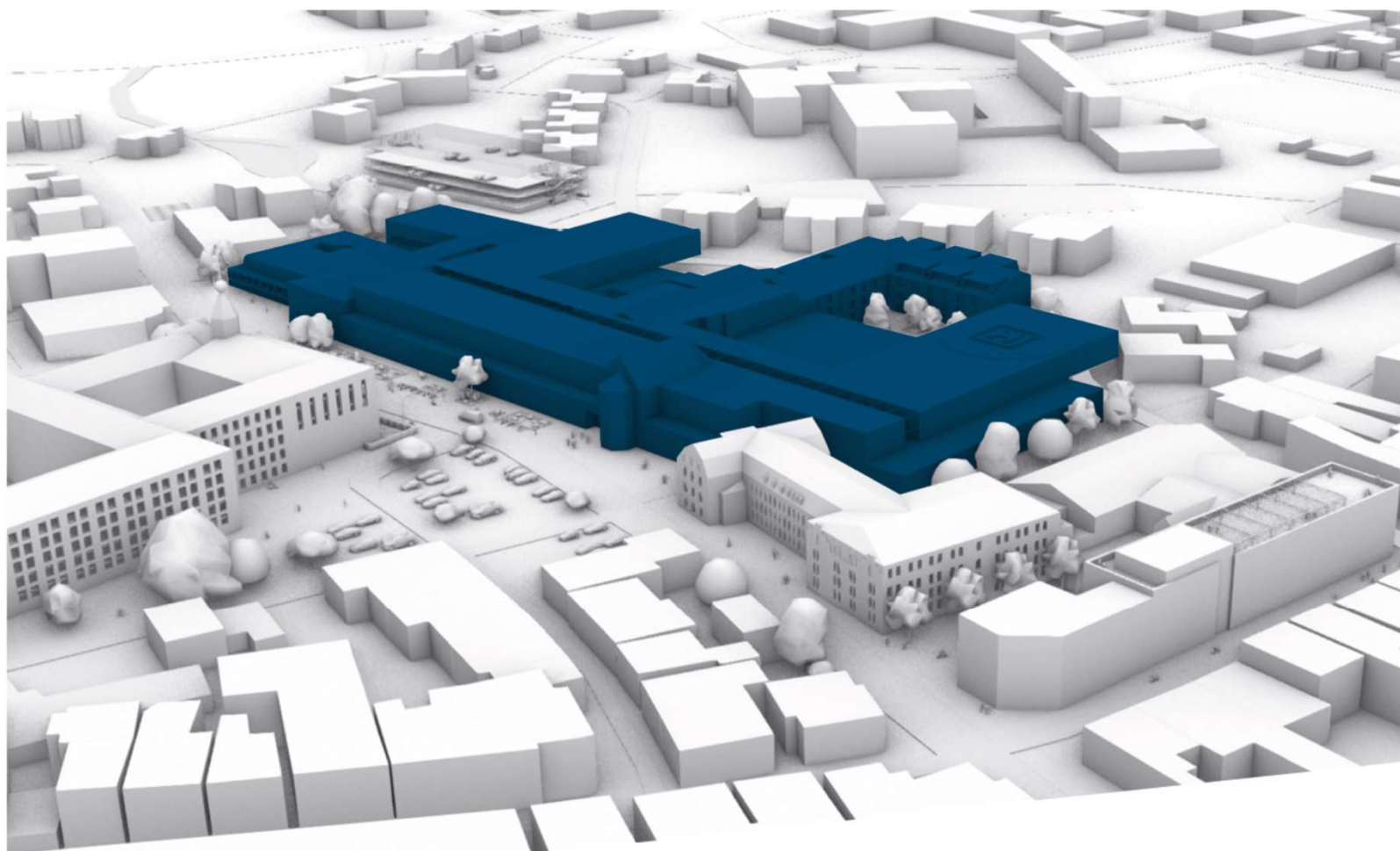
St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung



Das Ergebnis



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung



St. Marienhospital
Vechta

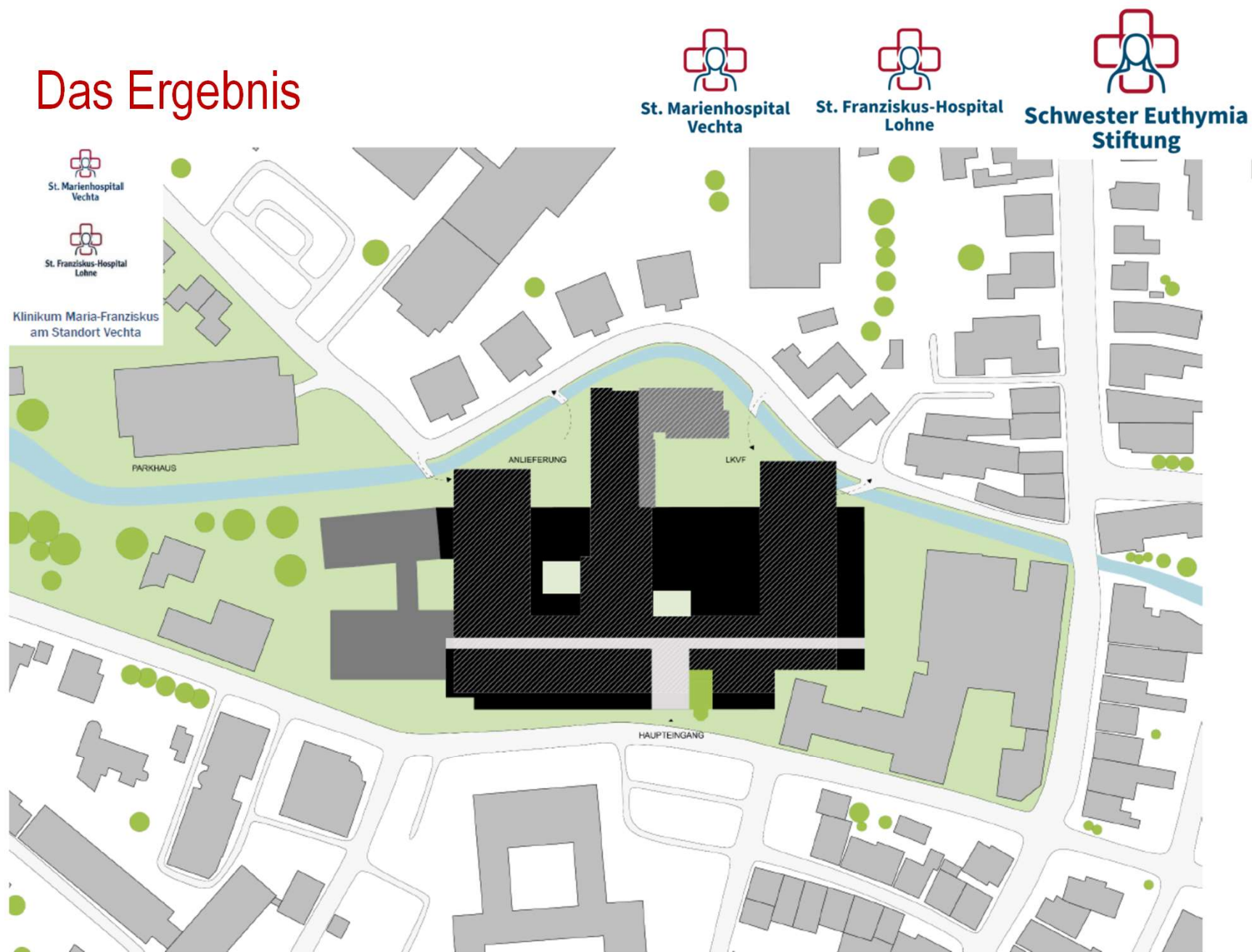


St. Franziskus-Hospital
Lohne

Klinikum Maria-Franziskus
am Standort Vechta



Das Ergebnis



Das Ergebnis



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung

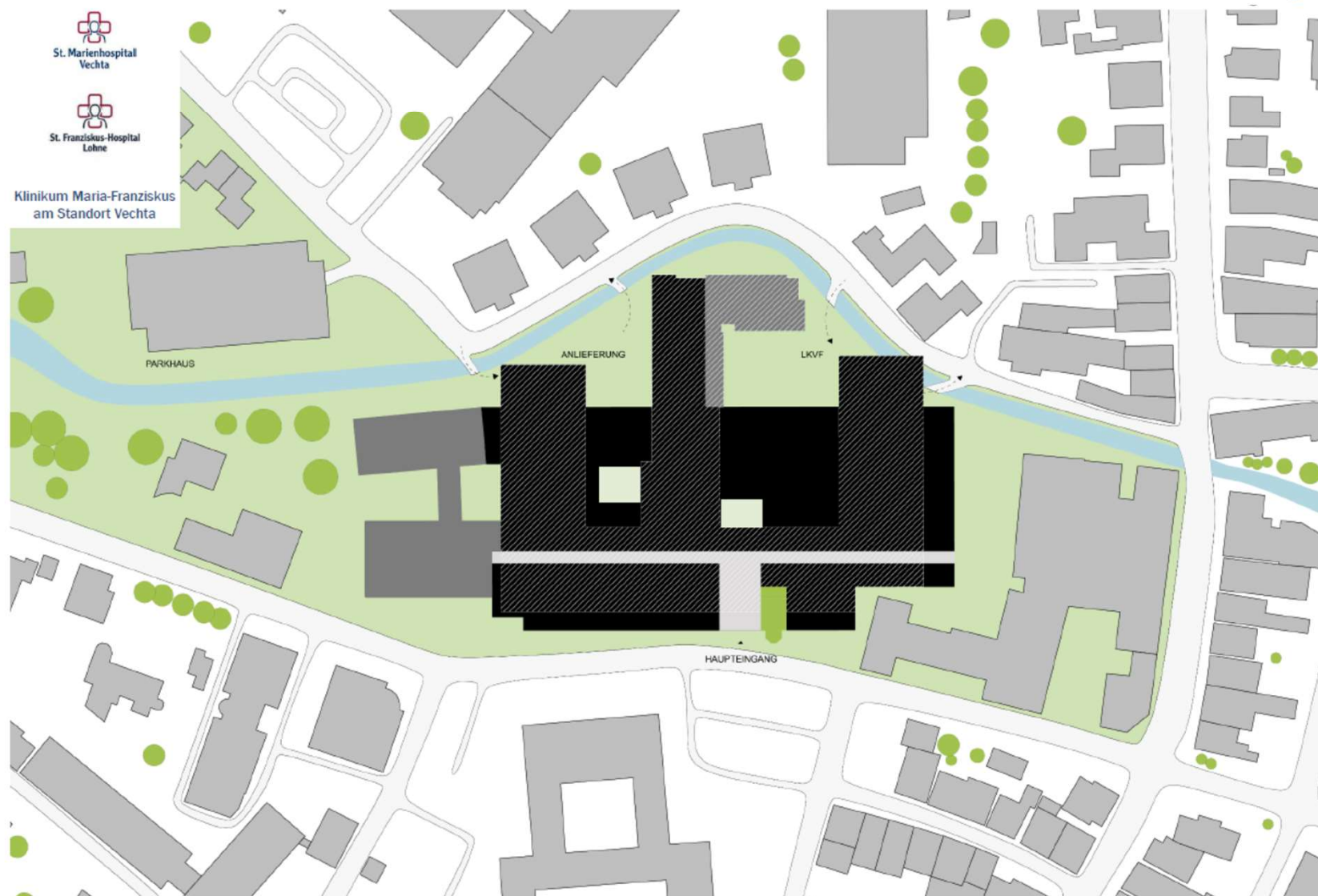


St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne

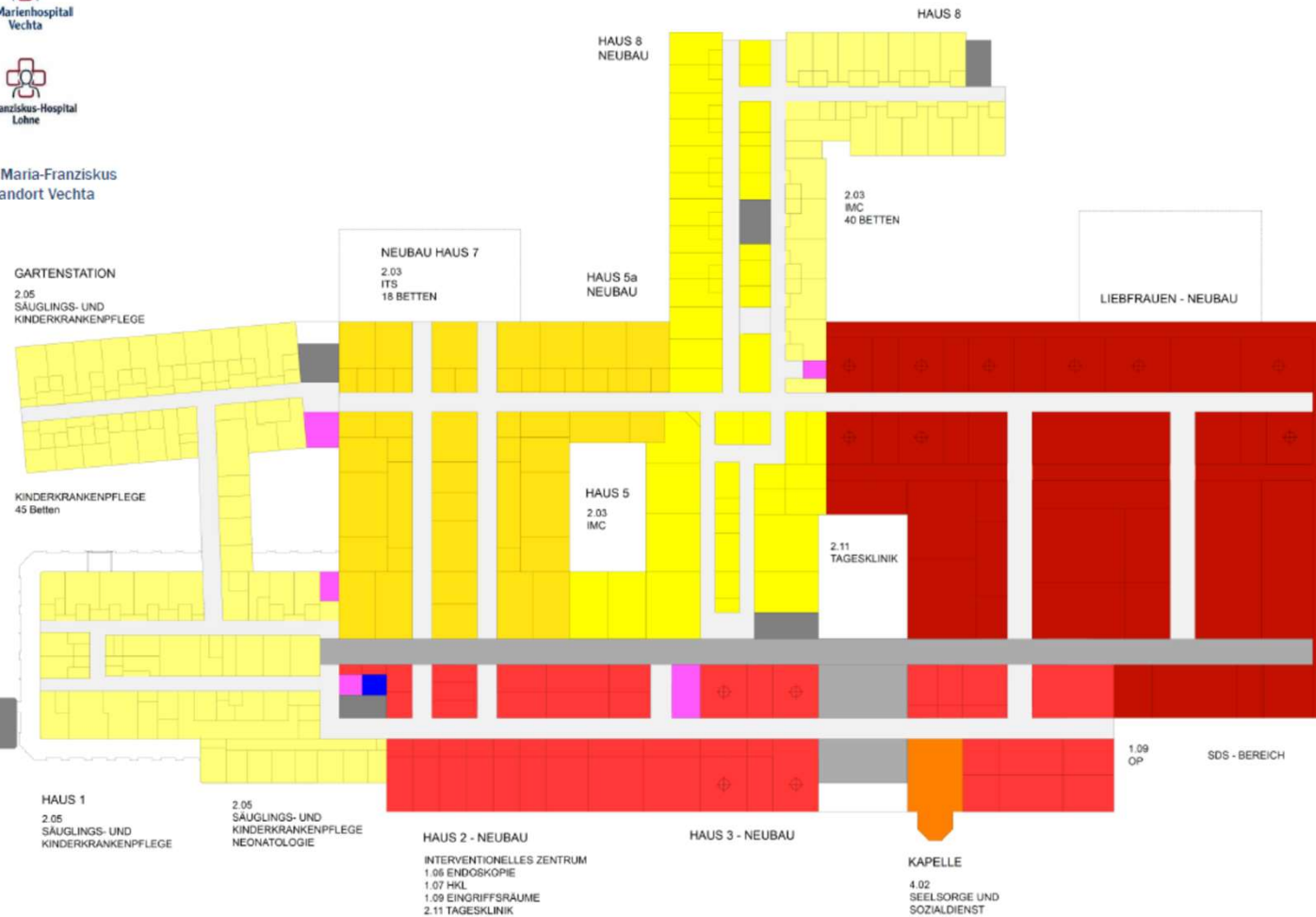
Klinikum Maria-Franziskus
am Standort Vechta



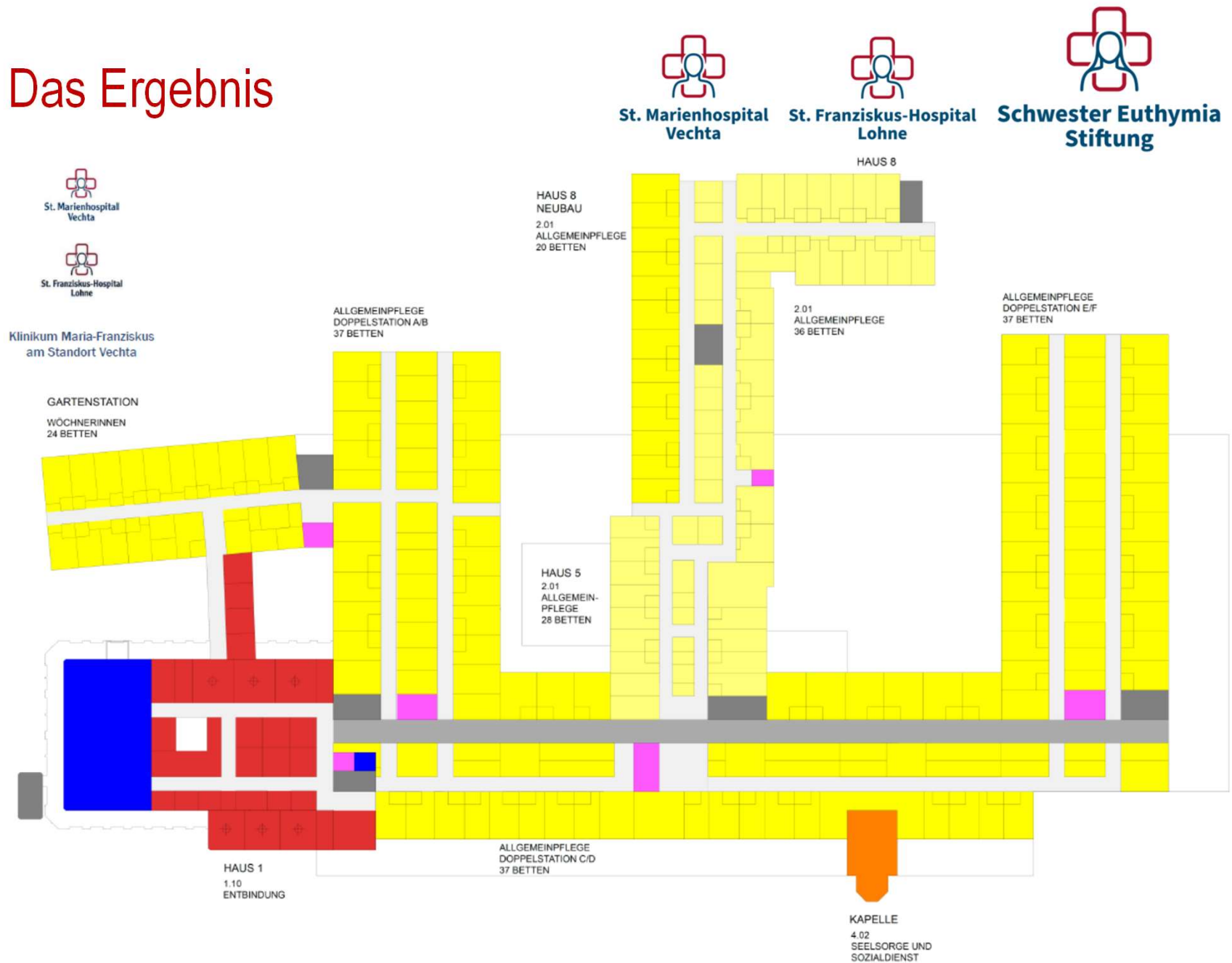
Das Ergebnis



Klinikum Maria-Franziskus
am Standort Vechta



Das Ergebnis



Das Ergebnis



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne

Klinikum Maria-Franziskus
am Standort Vechta



Das Ergebnis



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Löhne



Schwester Euthymia
Stiftung

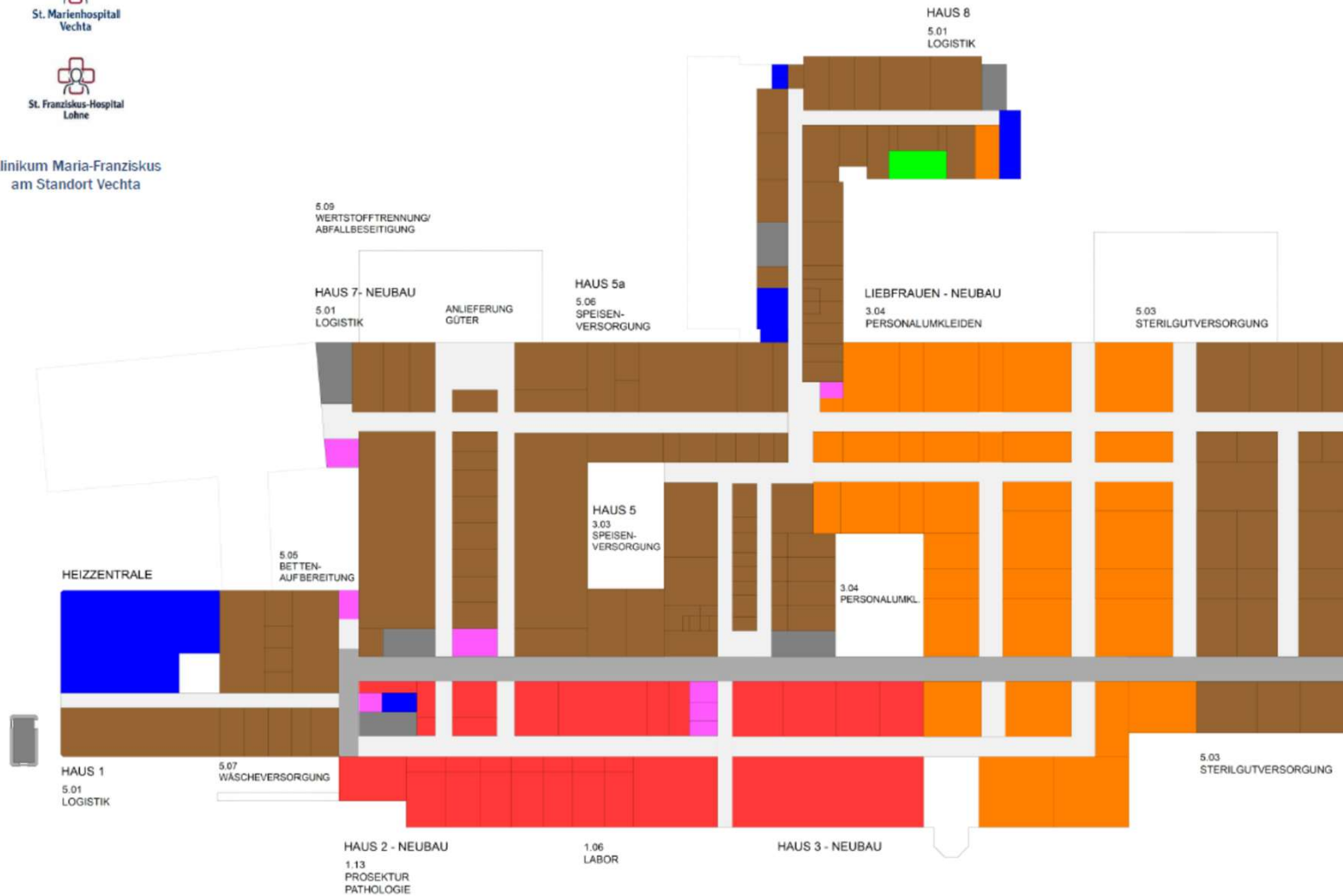


St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Löhne

Klinikum Maria-Franziskus
am Standort Vechta



Eckpunkte



St. Marienhospital
Vechta

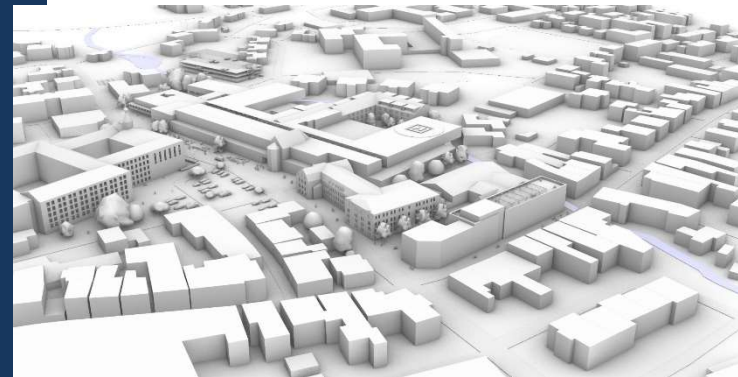


St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung

- Fläche von 27.000 qm, viergeschossige Bauweise, wobei rd. 18.000 qm neu gebaut werden – durch Erweiterung in Richtung Liebfrauenschule, durch Abriss und Neubebauung von Altsubstanz sowie durch eine Geschosserweiterung
- Intensivbereiche und Operationssäle befinden sich auf einer Ebene
- Eine große Zentrale Notaufnahme mit einem großzügigen Eingangsbereich
- Vorgelagert die Zentralen Ambulanzen
- Zentrale Erschließung durch Magistralen
- Mutter-Kind-Zentrum im Sinne einer räumlichen Nähe von Entbindung und Neonatologie
- Bereits im Entwurf sind hinreichend Reserveflächen enthalten; gleichwohl wird die Möglichkeit einer fünfgeschossigen Bauweise geprüft
- Ein Hubschraubelandeplatz auf dem Dach, was Optionen für die Schaffung von Parkraum schafft
- Die Krankenhauskapelle wird natürlich erhalten, der Denkmalschutz für Teile der Krankenhausfassade (Altbau) sollte aufgehoben werden



Bauzeit, Baukosten



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung

- **Bauzeit: 6 bis 7 Jahre**
- **Abschnittsweise durchführbar**
- **Baukosten: 174 Mio. €**
(Kostenniveau 2022, brutto)
- **Zum Vergleich: Komplettneubau**
293 Mio. € ohne Berücksichtigung
ambulante Strukturen



St. Franziskus Lohne

Ambulantes Operieren aus dem gesamten Landkreis

Geriatrische Rehabilitation

Orthopädische Rehabilitation (ambulant/stationär, incl.
EAP)

Bildungszentrum Pflege und OTA für den gesamten
Landkreis

Agenda



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung

1. Ausgangslage und Ziel
2. Bauliche Zusammenlegung
3. Die nächsten Schritte
4. Statements

Fortsetzung der Planung



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung

4

- Europaweite Ausschreibung Architektenleistungen/VgV-Verfahren in Gang setzen
- Vorstellung der Maßnahme im Planungsausschuss November 2022

5

- 5 bis 8 Büros geben weitere Entwürfe ab
- Daraus wiederum 2 bis 3 auswählen

6

- Entscheidung für endgültigen Entwurf und Büro
- Berufliches Prüfverfahren in 2023, frühester Baubeginn 2024

Beschlussfassungen der Gremien



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung

- Finale Planung/
Architektenauswahl
- Nachnutzung Lohne
einschließlich eines MoU
- Gesellschaftsrechtliche
Zusammenlegung der beiden
Krankenhausgesellschaften



Agenda



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung

1. Ausgangslage und Ziel
2. Bauliche Zusammenlegung
3. Die nächsten Schritte
4. Statements



Sozialministerium Niedersachsen:

*Die Planung ist...umsetzbar, zukunftsfähig und
unterstützungswürdig.*



Agenda



St. Marienhospital
Vechta



St. Franziskus-Hospital
Lohne



Schwester Euthymia
Stiftung

1. Ausgangslage und Ziel
2. Bauliche Zusammenlegung
3. Die nächsten Schritte
4. Statements



**Schwester Euthymia
Stiftung**

Bürgermeister-Möller-Platz 1

49377 Vechta

Fon (0 44 41) 99 -1021

Fax (0 44 41) 99 -1015

info@ses-stiftung.de

www.ses-stiftung.de